

**Schriftliche Kleine Anfrage
der Abgeordneten Jennyfer Dutschke und Christel Nicolaysen (FDP) vom
22.10.2019**

Betr.: Terminsituation in den Ausländerbehörden der Bezirke in Hamburg

Die Situation an den bezirklichen Außendienststellen der Ausländerbehörden war bis zuletzt untragbar. Aus der Antwort des Senats auf eine Schriftliche Kleine Anfrage vom 29.01.2019 ergibt sich, dass Maßnahmen ergriffen wurden, um der desolaten Terminsituation vor Ort zu begegnen. Unter anderem wurden 20 weitere Stellen ausgeschrieben und erste Einarbeitungen neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begonnen, welche nach einem Zeitraum von ca. sechs Monaten erfolgreich abgeschlossen sein sollte.¹

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Wurden die ausgeschriebenen 20 Stellen vollständig besetzt? Wenn nein, warum nicht?
2. Wie viele der neu eingestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die Einarbeitungsphase erfolgreich abgeschlossen?
3. Bis wann ist die Einarbeitungsphase für alle neu eingestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter voraussichtlich abgeschlossen?
4. Inwieweit lassen sich die erwünschten positiven Auswirkungen auf die Situation bei den Ausländerbehörden der Bezirke bereits feststellen?
5. Wie hat sich die Änderung der Öffnungszeiten der Räumlichkeiten im Bezirk Wandsbek ausgewirkt?
 - a. Sind weiterhin lange Warteschlangen bereits in den frühen Morgenstunden, meist noch deutlich zur Nachtzeit zu verzeichnen?
 - b. Wie ist der Sachstand in Bezug auf die geplante Erhöhung der Bearbeitungskapazitäten im Ankunftszenrum Meiendorf?
 - c. Konnte durch die Erhöhung des Terminangebots und der Ausweitung der Öffnungszeiten auf Freitagvormittag im Bezirksamt Wandsbek eine positive Entwicklung verzeichnet werden?
6. In den bezirklichen Ausländerdienststellen für das Jahr 2019 wurden für die Sachbearbeitung 18 Stellen und für die Hauptsachbearbeitung zwei Stellen ausgeschrieben. Sind diese bereits vollständig besetzt? Wenn nein, warum nicht und bis wann ist mit einer Besetzung zu rechnen?

¹ Drs. 21/15905.

7. Konnte die jeweils vorsorglich pro Bezirksamt geschaffene Stelle für die Ausländerstellen jeweils bereits besetzt werden?
8. Im Bezirksamt Wandsbek ist eine Terminvergabe online möglich, in anderen Bezirken nur telefonisch, über Email oder ausschließlich persönlich.
 - a. Warum ist eine Online-Terminvergabe bisher ausschließlich im Bezirksamt Wandsbek möglich?
 - b. Plant der Senat die Ermöglichung der Online-Terminvergabe an allen Bezirksamtern?
 - c. Wenn ja, zu wann ist mit einer flächendeckenden Einführung dieser Möglichkeit zu rechnen?
 - d. Wenn nein, warum nicht?
 - e. Ist die Online-Terminvergabe auch für die Ausländerstellen möglich? Wenn nein, warum nicht?
9. Wie viele Menschen sind aufgrund der Wohnortzuständigkeit in Ausländerangelegenheiten den einzelnen Ausländerstellen der Bezirke zugeordnet?